

## WER WIR SIND

### HINTERGRUND

Gewalt gegen Frauen und Mädchen findet heimlich statt, sie versteckt sich und wird versteckt – von den Opfern, den Täter\*innen und allen, die nicht hinsehen wollen. Gewalt gegen Frauen ist ein globales Problem, das nicht länger toleriert werden darf. Dazu gehören Stalking und Belästigung ebenso wie häusliche und sexualisierte Gewalt und immer mehr digitale Gewalt. Gewalt gegen Frauen und Mädchen geht alle an.

### ZIEL

Das Frauenforum Weiden-Neustadt, ein Netzwerk verschiedener Organisationen, veranstaltet zwei Aktionswochen hinführend zum 25. November mit einem Programm, das Betroffenen eine Stimme gibt, über Formen von Gewalt, gewaltbedingende Strukturen und Hilfen informiert und die Bevölkerung anregen möchte, sich für Geschlechterdemokratie zu engagieren.



Inner Wheel Club – Weiden i.d.OPf.



# ORANGE DAY

AKTIONSWOCHEN ZUR ABSCHAFFUNG  
VON GEWALT AN MÄDCHEN UND FRAUEN

02.11. – 25.11.2024

## ANSPRECHPARTNERIN

**Frau Susanne Reinhardt**  
Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Weiden i.d.OPf.

Telefon: 0961 81-1004  
Fax: 0961 81-1019  
Mail: [Gleichstellungsstelle@weiden.de](mailto:Gleichstellungsstelle@weiden.de)

Die Aktionswochen werden gefördert durch:



Bayerisches Staatsministerium für  
Unterricht und Kultus

Gefördert vom

im Rahmen des Bundesprogramms



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend

Demokratie **leben!**



## PROGRAMM DER AKTIONSWOCHEN

**DONNERSTAG, 07.11.2024, 18.30 UHR**

**Auftaktveranstaltung und Ausstellungseröffnung  
„Kauf mich?! Frauen und Männer in der Werbung“,  
VHS Weiden**

Sektempfang mit Canapés, Gesang: Andrea Bibel  
Klavier: Albert Sommer

Die Ausstellung zeigt Werbebotschaften und wie sie unser Bild von Weiblichkeit und Männlichkeit beeinflussen. Von „Von Kicken bis Zicken“ über „Zu fett für's Ballett“ bis hin zur „Thekenschlampe“ und „Männersache – was sagen uns diese Darstellungen?“ Im Fokus stehen die subtilen Inszenierungsstrategien, Stereotype und Rollenbilder, die gesellschaftliche Wertvorstellungen prägen. Zu sehen bis zum 23.11.2024. Seien Sie dabei und tragen Sie zu einer bewussteren Wahrnehmung von Geschlechterdarstellungen bei!

**MITTWOCH, 13.11.2024, 19.00 UHR**

**Filmvorstellung „Morgen ist auch noch ein Tag“,  
Neue Welt Kino Weiden**

mit Cocktailbar des Ladies'Circle Weiden, Spendenerlös  
an Frauenhaus und Dornrose e.V

Der Film erzählt die Geschichte von Delia, einer Frau, die eine Rebellion gegen ihren gewalttätigen Ehemann plant und für ein besseres Leben für sich und ihre Kinder kämpft. Die Tragikomödie erobert dabei sofort die Herzen des Publikums. Einlass ab 18 Uhr. Filmbeginn 19 Uhr. Eintritt frei. Ticketreservierung online (ab 16.10.2024) auf der Webseite des Neue Welt Kinos Weiden.



Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme –  
Anmeldung wünschenswert!

[www.vhs-weiden-neustadt.de/orangedays](http://www.vhs-weiden-neustadt.de/orangedays)

## ÜBER DEN ORANGE DAY

Seit 1981 wird jährlich am 25.11. auf das Thema Gewalt an Frauen und Mädchen aufmerksam gemacht.

1999 haben die Vereinten Nationen den Tag als internationalen Gedenktag aufgegriffen. An diesem Tag wird weltweit mit der Farbe Orange und mit Aktionen gegen Gewalt an Frauen Flagge gezeigt, wobei die Farbe Orange für eine Zukunft ohne Gewalt steht.

**DONNERSTAG, 21.11.2024, 13.00 UHR**

**„Orange Day“ an der OTH Amberg-Weiden in Weiden**

dazwischen Eat & Talk, Netzwerken bei Fingerfood

Der Orange Day der OTH Amberg-Weiden in Kooperation mit dem Inner-Wheel Club Weiden steht unter dem Motto „Frauensicherheit“. Rechtsanwältin Avukat Zümrüt Turan-Schnieders spricht in ihrem Vortrag „verliebt, verlobt, verprügelt“ über den unzureichenden Schutz für Frauen bei häuslicher Gewalt. Nora Kellner analysiert in ihrem Buch „OpferMacht Klartext reden über sexualisierte Gewalt“ die Gründe für das Schweigen von Betroffenen sexualisierter Gewalt. Thomas Nesper von der „Kampfkunstschule Zanshin“ Erlangen gibt im Selbstverteidigungskurs Tipps, wie Frauen sich bei Angriffen schützen können. Zum Abschluss folgt die Filmvorführung von „#Female Pleasure“. Der Film begleitet fünf mutige, starke, kluge Frauen aus den fünf Weltreligionen, die sich erfolgreich für eine selbstbestimmte weibliche Sexualität und für ein gleichberechtigtes, respektvolles Miteinander unter den Geschlechtern einsetzen. Eintritt frei. Die Filmvorführung richtet sich an Studierende. Für den Selbstverteidigungskurs bitte auf der Webseite der OTH Amberg-Weiden anmelden unter: [www.oth-aw.de/orangeday](http://www.oth-aw.de/orangeday)

**58 % DER FRAUEN**



in Deutschland meiden nachts bestimmte Straßen, Plätze oder Parks. 52 % meiden nachts den ÖPNV.

**JEDE DRITTE FRAU**



in Deutschland ist mindestens einmal in ihrem Leben von Gewalt betroffen. Das sind mehr als 12 Millionen Frauen.

**ALLE 4 MINUTEN**



erlebt eine Frau Partnerschaftsgewalt in Deutschland.

Quelle: [www.unwomen.de](http://www.unwomen.de)

**FREITAG, 25.11.2024, 16.30 UHR**

**Fahnenhissen am Neuen Rathaus – „Fahnen für die Freiheit“ mit Schweigeprotest „Orange Walk“**

Unter Beteiligung der interessierten Öffentlichkeit werden gemeinsam mit Oberbürgermeister Jens Meyer orangefarbene Fahnen als Bekundung der Solidarität mit gewaltbetroffenen Frauen gehisst. Sie sind ein alljährlicher Ausdruck der gemeinsamen Verantwortung, für Veränderung zu sorgen. Orange Fähnchen werden an die Bevölkerung verteilt. Im Anschluss folgt ein Schweigemarsch durch die Weidener Innenstadt, der die Aufmerksamkeit auf das Schicksal der von Gewalt betroffenen Frauen und ihrer Kinder richtet. Dieser „Orange Walk“ zieht in stillem Protest mit beleuchteten Regenschirmen durch die Dunkelheit, um Gewalt gegen Frauen und Mädchen sichtbar zu machen. Während und nach dem Walk gibt es Impulse zum Thema.

**Das Programm wendet sich an Schüler\*innen und Familien, Institutionen und Interessierte. An Infoständen zum Thema kommen Fachkräfte mit der Bevölkerung ins Gespräch (NOC Weiden: 02.11., 10-15 Uhr, Backhaus Kutzer Filiale Leimbergerstrasse Weiden: 16.11., 8-14 Uhr). Machen Sie mit, kommen Sie vorbei und erzählen Sie anderen davon! Wir bedanken uns bei den 40 privaten Bäckereien in Weiden und Umland, die unter dem Motto „Gewalt kommt nicht in die Tüte“ mit 25.000 Brottöten, bedruckt mit Anlaufstellen für Betroffene, auf Gewalt gegen Frauen und ihre Kinder aufmerksam machen.**